



Presse-Information

12.06.2018 – Nr. 1

ADAC Deutschland Klassik 2018: Oldtimer-Wandern im Norden Bayerns

- Oberfranken ist Ausgangspunkt für entspannte Klassiker-Touren
- Rollendes Automuseum erkundet Kaiser, Kirchen und Kulinarisches
- Fahrspaß und Kultur in traumhafter Landschaft

München. Die alte fränkische Kaiser- und Bischofsstadt Bamberg wird zwischen dem 27. Juni und 1. Juli zum Ausgangspunkt der neunten ADAC Deutschland Klassik. Erneut startet ein rollendes Museum mit über einhundert automobilen Schätzen zum entspannten Autowandern durch die fränkische Schweiz und ihre Nachbarregionen. In der reizvollen Landschaft zwischen Nürnberg und Würzburg kommen die Teilnehmer und ihre Fahrzeuge in jeder Beziehung auf ihre Kosten: Kurven, Kultur und Kulinarisches stehen bei der ADAC Deutschland Klassik im Mittelpunkt.

Schon am ersten Tag erhalten die Teilnehmer einen Eindruck von der kulturellen Pracht der Region. Am Schloss Seehof, der Sommerresidenz der Fürstbischöfe von Bamberg, findet die technische Abnahme der Fahrzeuge im lebensfrohen und üppigen Ambiente des Rokokos statt. Am Abend ergänzt das Fahrerbriefing im 1787 erbauten Welcome Hotel Residenzschloss in Bamberg den automobilen Ausflug in die Historie.

Am zweiten Tag heißt es auf dem Domplatz: Start your engines! Von Bamberg führt die Route um den Sonax-Pokal dann unter anderem ins private Dauphin Oldtimermuseum Hersbruck, wo weitere motorisierte Raritäten die Karawane der Klassiker erwarten. Beim regionalen Abend im zünftigen Brauhaus am Kreuzberg lassen die Piloten und Beifahrer den Tag mit Benzingesprächen ausklingen. Der Vredestein-Pokal winkt am 29. Juni dem Sieger der zweiten Tagestour, bei der die Teilnehmer die Schönheiten des Naturparks Hassberge „erfahren“, bevor das Feld zum Abschluss auf den beeindruckenden Maximiliansplatz in Bamberg rollt.

Am 30. Juni zielt die Streckenführung Richtung Westen: Die Region Steigerwald steht auf dem Programm. Hier warten sonnige Weinberge, kurvenreiche Straßen und das ADAC Fahrsicherheitszentrum in Schlüsselfeld auf die historischen und klassischen Fahrzeuge der ADAC Deutschland Klassik. Der Sieger bekommt nach dieser Etappe den Autostadt-Pokal überreicht. Eine festliche Oldtimer-Gala im Hegelsaal der Konzert- und Kongresshalle Bamberg rundet den Tag perfekt ab.

Wie in jedem Jahr umfasst das Feld der automobilen Schätze bei der ADAC Deutschland Klassik die gesamte Bandbreite der Technikgeschichte. Vom Vorkriegsfahrzeug bis zum Rennsport-Boliden der 70er ist alles dabei, was automobilen Rang und Namen hat: Exoten, Alltagsklassiker und Kuriositäten versammeln sich auf den Traumstraßen der Fränkischen Schweiz zum gemeinsamen Streifzug Richtung Auto-Nostalgie.

Die ADAC Deutschland Klassik steht auch bei ihrer neunten Ausgabe in einer großen Tradition. Mit der Wiederbelebung des in den 30er Jahren des vorigen Jahrhunderts entstandenen Autowanderns ist es dem ADAC gelungen, eine Art des Reisens wieder salonfähig zu machen,





Presse-Information

die der allgemeinen Hast der Zeit ein automobiles Entschleunigungsprogramm entgegensetzt – die traumhaften Landschaften im Norden Bayerns bieten dafür in diesem Jahr die passende Kulisse.

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/klassik

